

Ressort: Politik

Schulz glaubt nicht an raschen Durchbruch bei Griechenland-Gesprächen

Brüssel, 03.06.2015, 19:00 Uhr

GDN - EU-Parlamentspräsident Martin Schulz (SPD) glaubt nicht an einen unmittelbar bevorstehenden Durchbruch bei den Verhandlungen mit Griechenland. "Es wird weder heute noch morgen eine endgültige Lösung geben", sagte Schulz dem "Tagesspiegel" (Donnerstagsausgabe).

Wichtiger als ein "mit heißer Nadel gestricktes" Verhandlungsergebnis sei eine sorgfältig erarbeitete Lösung, sagte der Parlamentschef weiter. Er sei "optimistisch", dass eine solche Lösung gelinge, so Schulz. Am Donnerstagvormittag wird es nach Angaben von Schulz' Sprecher in Brüssel möglicherweise ein Treffen zwischen dem EU-Parlamentschef und dem griechischen Ministerpräsidenten Alexis Tsipras geben.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-55589/schulz-glaubt-nicht-an-raschen-durchbruch-bei-griechenland-gespraechen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619